

## FAQ *Universität nützt Schule (UnS)* FÜR STUDIERENDE

Sie haben eine Frage zum Projekt *Universität nützt Schule*?

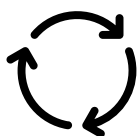
Hier finden Sie die Antworten auf die häufigsten Fragen. Wenn Sie Ihre Frage hier nicht beantwortet sehen, können Sie uns gern eine E-Mail schreiben.

Zu den folgenden sieben inhaltlichen Schwerpunkten finden Sie in diesem Dokument die passende Antwort:



### KATEGORIE: BEWERBUNG

Fragen zu  
Bewerbungsformular,  
Fristen und erneuter  
Bewerbung



### KATEGORIE: RUND UM DAS PROJEKT

Fragen zur  
Arbeitszeit,  
Arbeitstagen,  
Honorar und  
Vertrag



### KATEGORIE: AUSWAHL DER PROJEKTSCHULE

Fragen zur den  
Projektschulen und  
der Zuordnung



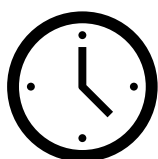
### KATEGORIE: AUFGABEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN

Fragen zu den  
Aufgaben im Projekt  
UnS, der Abrechnung  
und Zuständigkeiten



### KATEGORIE: DIGITALE ANGEBOTE

Fragen rund um die  
digitalen Formate



### KATEGORIE: ZEITLICHER PROJEKTABLAUF

Die wichtigsten  
Schritte und Phasen  
im Projekt UnS



### KATEGORIE: WEITERE FRAGEN

Kontaktmöglichkeiten  
bei weiteren Fragen



## KATEGORIE: BEWERBUNG

### 1. WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Sie müssen lediglich das Bewerbungsformular ausfüllen. Dieses finden Sie auf unserer Webseite im Downloadbereich. Es handelt sich hier um ein beschreibbares PDF.

Nach dem Download können Sie dies einfach am Computer ausfüllen und uns **digital via E-Mail** zurücksenden.

Ihre Unterschrift kann als digitale Unterschrift eingefügt werden.

(Hinweis zum digitalen Unterschreiben von Dokumenten: Sollten Sie kein PDF-Programm zum digitalen Unterschreiben zur Verfügung haben, nutzen Sie das kostenlose browserbasierte Angebot von PDF24. Dort laden Sie das fertig ausgefüllte PDF hoch und klicken in der Werkzeugleiste auf das Stiftsymbol "Eine Unterschrift zufügen". Folgen Sie dann den Anweisungen.)

### 2. MUSS ICH MICH ERNEUT BEWERBEN, WENN ICH SCHON AM PROJEKT *UNIVERSITÄT NÜTZT SCHULE* (ODER STARTTRAINING ODER VIELES) TEILGENOMMEN HABE?

Ja, senden Sie uns bitte das aktuelle Bewerbungsformular für den kommenden Projektzeitraum zu. Sollten Sie im neuen Schuljahr erneut bei Ihrer derzeitigen Projektschule das Projekt *UnS* durchführen wollen, ist dies selbstverständlich möglich. Bitte vermerken Sie dies auf Ihrer Bewerbung.

### 3. BIS WANN KANN ICH MICH BEWERBEN?

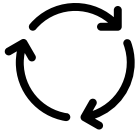
Die aktuellen Bewerbungsfristen entnehmen Sie bitte der Webseite. Der erste Bewerbungsschluss ist klassisch zum Sommeranfang. Ein zweiter Bewerbungsschluss für kurzentschlossene Studierende ist zu Beginn des neuen Schuljahres Anfang September. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

### 4. WOZU MUSS ICH DAS BEWERBUNGSFORMULAR AUSFÜLLEN?

Das Bewerbungsformular ist die Arbeitsgrundlage für alle weiteren Prozesse im Projekt *UnS* (wie z. B. das Matching). Bitte achten Sie darauf, dass alle Angaben vollständig und richtig sind und Sie die Unterschrift eingefügt haben.

### 5. WAS PASSIERT, WENN DIE BEWERBUNGSFRIST VERPASST WURDE?

Sollten Sie die Bewerbungsfrist verpasst haben, aber trotzdem am Projekt *UnS* teilnehmen wollen, wenden Sie sich bitte ans Projektbüro. Gemeinsam besprechen wir dann Ihre Optionen.



## KATEGORIE: RUND UM DAS PROJEKT

### 6. VON WANN BIS WANN GEHT DER PROJEKTZEITRAUM?

In der Regel nehmen Sie im ersten Schulhalbjahr am Projekt *UnS* teil. Sie starten nach den Herbstferien und sind ungefähr für drei Monate bis zum Ende des ersten Schulhalbjahres an der Projektschule. Erfahrungsgemäß möchten die Schulen Sie schon vorab kennenlernen – es lohnt sich, einen Termin vorab an der Schule einzuplanen.

Eine Weiterarbeit im 2. Schulhalbjahr ist generell möglich. Dies besprechen Sie jedoch direkt mit den Studierenden. Das Projektbüro ist hier nicht weiter involviert.

### 7. WIE HOCH IST DIE VERGÜTUNG?

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohnes wurde in Absprache mit dem LaSuB im Juli 2022 festgelegt, dass es bereits für das Schuljahr 2022/2023 und nicht erst – wie langfristig bereits geplant für das Schuljahr 2023/2024 – eine Erhöhung des studentische Stundensatzes geben wird.

Sie erhalten für Ihre Tätigkeit einen Stundenlohn von 20 EUR (bzw. 15 EUR pro Unterrichtsstunde à 45 Minuten) statt ehemals 16 EUR Stundenlohn (bzw. 12 EUR pro Unterrichtsstunde à 45 Minuten).

Beide Stundenlöhne (20 EUR und 16 EUR) sind für das kommende Schuljahr noch möglich. Erst ab dem Schuljahr 2023/2024 gilt der Stundenlohn von 20 EUR verbindlich für alle. Besprechen Sie mit Ihren Projektschulen, welches Honorar Sie erhalten werden.

Pausenzeiten etc. werden nicht abgerechnet, es sei denn, Sie arbeiten in der Pause mit Kindern.

### 8. WIE VIELE STUNDEN ARBEITE ICH PRO WOCHE?

Ihr Stundenvolumen umfasst i.d.R. 180 Minuten pro Woche pro Kleingruppe. Sie können auch mehrere Kleingruppen an einer Schule oder an verschiedenen Schulstandorten übernehmen, ihr Stundenvolumen erhöht sich dementsprechend. Empfohlen wird jedoch, die Anzahl von maximal 3 verschiedenen Fördergruppen nicht zu überschreiten.

Wir empfehlen Ihnen zwischen 9 bis maximal 12 Unterrichtsstunden pro Woche für das Projekt *UnS* einzuplanen. Das genaue Stundenvolumen besprechen Sie jedoch direkt mit Ihrer Projektschule bzw. Ihren Projektschulen.

### 9. AUF WIE VIELE TAGE VERTEILT SICH DER EINSATZ AN DER SCHULE?

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass sich zwei Tage in der Woche in der Vorlesungszeit finden lassen. Wann und wie flexibel Sie an der/den Schule/n sind, wird immer in Absprache mit der/den Schule/n geregelt. Wir machen keinerlei Vorgaben.

### 10. KANN ICH EIN PRAKTIKUM IM PROJEKT UNS INTEGRIEREN?

Nein. Die Integration eines Praktikums ist im Projekt *UnS* nicht möglich.



## 11. WIE ERHALTEN WIR INFORMATIONEN ZUM PROJEKT UND ZUM AKTUELLEN STAND DER DINGE?

Sie erhalten alle wichtigen Informationen zum Projekt *UnS* (wie z. B. das Matching-Ergebnis, Einladungen zu Veranstaltungen, Informationsmaterial etc.) via E-Mail. Wir bitten Sie daher, die uns in der Bewerbung mitgeteilte E-Mail-Adresse regelmäßig zu kontrollieren (inklusive Spam-Ordner), um keine Information zu verpassen. Zusätzlich finden Sie alle weiteren Informationen auf unserer Webseite.

## 12. WAS MUSS ICH MACHEN, WENN ICH AUS DEM PROJEKT *UNS* AUSSTEIGEN MUSS?

Sollten Sie, vor oder nach dem Matching, nicht mehr am Projekt *UnS* teilnehmen können, melden Sie dies bitte beim Projektbüro und ggf. Ihrer schon zugewiesenen Projektschule.

## 13. WANN BEKOMME ICH DEN HONORARVERTRAG?

Ihre Projektschule ist Ihr Arbeitgeber und stellt Ihnen die Honorarvereinbarung aus. Diese muss vor Ihrem ersten Arbeitstag von Ihnen unterschrieben werden. Das Projektbüro ist in die Ausstellung der Honorarvereinbarungen nicht involviert.

## 14. WELCHE UNTERLAGEN BENÖTIGE ICH FÜR DEN HONORARVERTRAG?

- Nachweis über eine Masernschutzimpfung, Masernimmunität oder Kontraindikation (§20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz)
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate), dessen Kosten Sie selbst tragen müssen

## 15. HAT DAS HONORAR AUSWIRKUNGEN AUF MEIN BAFÖG?

Bitte setzen Sie sich zur Klärung dieser Frage mit dem [Amt für Ausbildungsförderung](#) in Verbindung.

## 16. HAT DAS HONORAR AUS DEM PROJEKT *UNS* AUSWIRKUNGEN AUF DIE LOHNSTEUER?

Honorarkräfte im Ganztagsangebot zählen als Selbstständige. Für die eventuelle Besteuerung, die Abführung etwaiger Sozialversicherungen sowie Fragen der Unfall- und Haftpflichtversicherung sind die Honorarkräfte selbst verantwortlich.

## 17. MUSS ICH MICH FÜR DIE TÄTIGKEIT AN DER SCHULE SELBST UM EINEN VERSICHERUNGSSCHUTZ KÜMMERN ODER BIN ICH ÜBER DIE UNIVERSITÄT VERSICHERT?

Während Ihrer Tätigkeit im Projekt *UnS* sind Sie – anders als bei den Schulpraktischen Studien – nicht über die Universität versichert. Im Projekt *UnS* arbeiten Sie an den Schulen auf der Grundlage eines Honorarvertrags und sind damit selbst für Ihren Versicherungsschutz verantwortlich.



## KATEGORIE: AUSWAHL DER PROJEKTSCHULE

### 18. KANN ICH DAS PROJEKT *UnS* Z. B. AUCH AN EINER GRUNDSCHULE ABSOLVIEREN, WENN ICH GYMNASIAL- ODER OBERSCHULLEHRAMT STUDIERE?

Ja, Sie können selbstverständlich das Projekt *UnS* an der Schulform absolvieren, die Sie für das Projekt bevorzugen. Ihre Wahl der Schulform geben Sie bitte auf dem Bewerbungsformular an.

Bitte beachten Sie, dass auch die Schulen Wünsche haben. Diese finden Sie dann zum gegebenen Zeitpunkt in der Schulübersicht beim Matching.

### 19. WIE ERFOLGT DIE ZUORDNUNG MIT DER SCHULE?

Wenn Sie sich beworben haben, erhalten Sie zum gegebenen Zeitpunkt die Liste mit den aktuellen Projektschulen. Sie dürfen sich die (mindestens 3 und maximal 5) Wunschschiulen aussuchen, bei denen Sie das Projekt *UnS* absolvieren möchten.

Sobald wir Ihre Wünsche haben, erfolgt die Zuordnung über das Projektbüro. Wir sind bemüht, all Ihre Wünsche bei der Zuordnung zu berücksichtigen.

### 20. WANN WEISS ICH, AN WELCHER SCHULE ICH DAS PROJEKT *UNIVERSITÄT NÜTZT SCHULE* ABSOLVIERE?

Sobald der Matching-Prozess abgeschlossen ist, erhalten Sie von uns die Information via E-Mail. Anfang Juli (Phase 1) bzw. Mitte/Ende September (Phase 2) wird voraussichtlich der Prozess für den kommenden Projektzeitraum abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt der Bekanntgabe ist davon abhängig, ob Sie sich zum ersten oder zweiten Bewerbungsschluss beworben haben. Die genauen Matching-Termine finden Sie auf der Webseite.

### 21. WANN LERNE ICH MEINE PROJEKTSCHULE KENNEN?

Nach erfolgreichem Matching findet voraussichtlich vor den Herbstferien der (digitale) Kick-off des Projektes *UnS* statt. Beim Kick-off haben Sie sowie die Studierenden die Möglichkeit, sich schon vorab kennenzulernen, erste Details zu besprechen und weitere Kontaktdaten auszutauschen. Zusätzlich erklärt das *UnS*-Projektteam noch einmal alle wichtigen Details und Zuständigkeiten vom Projekt, sodass Sie bestens informiert in den gemeinsamen Projektzeitraum starten können.



## KATEGORIE: AUFGABEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN

### 22. WIE ERFOLGT DIE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN STUDIERENDEN, SCHULE UND DEM PROJEKTBURO UNS?

Das Projektbüro *UnS* übernimmt Akquise und Vermittlung der Studierenden und ist erster Ansprechpartner für Schulen und Studierende. In der Projektphase werden die Studierenden professionalisiert und erhalten vom Projektbüro Unterstützung (z. B. in der Materialauswahl). Auch die Projektevaluation liegt in den Händen des Projektbüros.

Grundsätzlich agieren Sie als Studierende selbstständig. Dennoch empfiehlt es sich vor Projektbeginn mit den Schulen die Gruppencharakteristik, deren Kompetenzzielentwicklung oder einen Förderplan zu besprechen. Je detaillierter die Kommunikation mit der Schule ist, desto erfolgreicher kann die Förderung der Schüler:innen erfolgen. Generell ist es hilfreich, auch bestehende Materialien der Schule in die Kleingruppenförderung einzubeziehen.

### 23. WARUM GIBT ES DIE LEISTUNGSDIFFERENZIERTE FÖRDERUNG FÜR SCHÜLER:INNEN IM PROJEKT *UNS*?

Die leistungsdifferenzierte Förderung ermöglicht, dass individuelle Interessen und Begabungen der Schüler:innen bestmöglich gefördert werden. Einerseits sollen leistungsschwächere Kinder und Jugendliche im Projekt *UnS* Lernunterstützung erhalten, andererseits leistungsstärkere Schüler:innen. Durch die Aufteilung kann in den Teilgruppen individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse Rücksicht genommen werden. Durch die leistungsdifferenzierte Förderung sollen insgesamt noch mehr Schüler:innen vom Projekt *UnS* profitieren, explizit auch die Leistungsstärkeren.

### 24. WAS SIND MEINE AUFGABEN IM PROJEKT *UNS*?

Ihre Aufgaben im Projekt *UnS* sind vielfältig. Die wichtigsten haben wir stichpunktartig zusammengefasst:

- Eigenständige Durchführung der Kleingruppenförderung mit maximal 12 Schüler:innen in den Kernfächern Deutsch, Mathe und Englisch im Rahmen des Ganztagsangebot an der Projektschule. Weitere Fächer auf Anfrage möglich.
- Leistungsdifferenzierte Förderung, sodass auch explizit leistungsstärkere Schüler:innen Lernunterstützung erhalten
- Generelle Mitgestaltung von Förderstrukturen an Schulen.
- Förderung der Schüler:innen mit besonderem Unterstützungsbedarf durch gezielte Maßnahmen unter Einbezug von Materialien, die sich an der Schule befinden.
- Zusätzlich zu den Präsenzangeboten an den Schulen sind digitale Formate zur Kleingruppenförderung möglich, die Sie übernehmen können, d. h. eigenständige Durchführung von digitale Angeboten. Weitere Details dazu finden Sie in der Kategorie: DIGITALE ANGEBOTE
- Sie sind keiner Klasse zugeordnet, jedoch wird angestrebt, dass Sie im Projekt *UnS* jede Woche mit einer festen wiederkehrenden Kleingruppe arbeiten, auch wenn die (meist freiwillige) Teilnahme einzelner Schüler:innen variieren kann.



- Bereits vor Beginn des Projektes *UnS* sollten Sie mit den Lehrkräften in Dialog treten. Deshalb wird Ihnen empfohlen, ein sogenanntes Intro-Gespräch mit den zuständigen Lehrkräften und Studierenden zu führen (nach den Herbstferien). Dabei sollen aktuelle Lernstände und der individuelle Unterstützungsbedarf besprochen werden.
- Ein zweites Gespräch, das sogenannte Feedback-Gespräch wird im Verlauf des Projektzeitraumes empfohlen, sodass die Lehrkräfte Ihnen z. B. vor den Weihnachtsferien (Mitte Dezember) ein Zwischenfeedback zur Tätigkeit der Kleingruppenförderung geben können.
- Führen der Stundennachweise für die Abrechnung.
- Keine Aufgabe im Rahmen des Projekts *UnS* ist die Übernahme von Vertretungsstunden.

## 25. MUSS ICH MIR FÜR DIE FÖRDERSTUNDEN SELBST INHALTE ÜBERLEGEN ODER BEKOMME ICH VORGABEN VON DER SCHULE?

Sie werden die Angebote zur Kleingruppenförderung eigenständig gestalten. Empfehlenswert ist im Vorfeld die Absprache mit den jeweiligen Lehrkräften, weil Sie dadurch Informationen über die zu fördernden Themen erhalten können. Sicherlich bekommen Sie auch Materialien von den Schulen gestellt, welches Sie durch eigene Materialien ergänzen können bzw. teilweise auch sollen. Die Absprachen dazu treffen Sie individuell mit Ihrer Projektschule.

## 26. WIE FUNKTIONIERT DIE ABRECHNUNG?

Ihre Projektschule ist Ihr Arbeitgeber und somit auch für die Abwicklung der Abrechnung verantwortlich. Bitte benutzen Sie z. B. den Stundennachweis Ihrer Schule für die Abrechnung. Sollte Ihre Projektschule keinen Stundennachweis haben, können Sie über das Projekt *UnS* einen bekommen. Melden Sie sich bitte in diesem Fall beim Projektbüro.

## 27. ICH BIN KRANK im PROJEKT UNS, WAS NUN?

Im Krankheitsfall melden Sie sich bitte bei Ihrer Projektschule. Das Projektbüro muss nicht über Ihrer Krankschreibung informiert werden.

Bei langfristigen Krankschreibungen, verbunden mit einem Ausstieg aus dem Projekt, wenden Sie sich bitte zusätzlich an das Projektbüro, sodass wir Ihre Optionen besprechen können.



## KATEGORIE: DIGITALE ANGEBOTE

### 28. WARUM GIBT ES DIGITALE ANGEBOTE FÜR SCHULEN?

In dieser ersten Pilotphase für das Schuljahr 2022/2023 sind die digitalen Angebote im Projekt *UnS* so konzeptioniert, dass sie als ergänzende Begleitangebote zur Kleingruppenförderung in Präsenz gedacht sind. Der Grundgedanke ist, dass die Kleingruppenförderung bevorzugt direkt in der Schule stattfinden soll. Jedoch gibt es immer wieder Situationen, z. B. bei pandemiebedingtem Distanzunterricht, in denen digitale Angebote unerlässlich geworden sind. Deshalb soll mit dem Projekt *UnS* ein Unterstützungsinstrument etabliert werden, mit dem Studierende die digitale Kleingruppenförderung ortsunabhängig realisieren können.

### 29. WAS SIND DIGITALE ANGEBOTE?

Digitale Angebote sind Unterstützungsinstrumente, um Kleingruppenförderung ortsunabhängig mit Hilfe von digitalen Endgeräten und Videokonferenzsoftware realisieren zu können. So können Studierenden bspw. im virtuellen Klassenzimmer Lernunterstützung für Schüler:innen anbieten, auch wenn sich die Schüler:innen jeweils an verschiedenen Lernorten befinden. Voraussetzung ist der Zugang zu einem digitalen Endgerät und einer stabilen Internetverbindung, sodass sich Studierende und Schüler:innen per Videokonferenz zusammenfinden können (vom individuellen Lernort aus).

Weiterhin gibt es auch die Möglichkeit, dass mehrere Schüler:innen in einem Klassenzimmer der Schule sind und dort per Laptop mit angeschlossenem Whiteboard oder mit mehreren Tablets eine Videokonferenz mit der/dem Studierenden hergestellt wird.

In diesem Fall wäre eine zusätzliche Betreuungsperson seitens der Schule erforderlich, damit die Aufsichtspflicht der Kleingruppe im Klassenzimmer sichergestellt wird.

Zu Beginn des digitalen Angebotes (Anfang November) wird die Auftaktveranstaltung in Präsenz stattfinden, damit sich Schüler:innen und Studierende vor Ort kennenlernen können. Außerdem sollen alle erforderlichen Schritte für die zukünftig digital stattfindenden Einheiten geklärt werden. Im Verlauf des Projektzeitraumes *UnS* soll pro Monat eine Sitzung in Präsenz gehalten werden, die darauf folgenden Einheiten werden als digitales Angebot realisiert.

### 30. WER ÜBERNIMMT DIE INHALTLICHE AUSGESTALTUNG DER DIGITALEN ANGEBOTE?

Die inhaltliche Ausgestaltung der digitalen Angebote wird eigenständig durch Sie als Studierende übernommen, genau wie es auch bei Präsenzangeboten der Fall wäre. Die Abstimmung, welche digitalen Tools genutzt werden, erfolgt als individuelle Absprache zwischen Studierenden und den jeweiligen Schulen. Idealerweise stellen dann die Schulen sicher, dass die Schüler:innen auch Zugang zu diesen Tools bekommen, gegebenenfalls ist diese Abstimmung aber auch zwischen Studierenden und Schüler:innen direkt möglich. Das Projektbüro *UnS* kann bei der Vermittlung im Vorfeld behilflich sein. Digitale Tools sind hierbei zum Beispiel Konferenztools wie Zoom oder BigBlueButton, aber auch Webanwendungen zur Datenablage/Organisation wie Lernsax.





### 31. WELCHE NEUEN MÖGLICHKEITEN (=VORTEILE) ERGEBEN SICH AUS DEN DIGITALEN ANGEBOTEN?

Aus den digitalen Angeboten ergibt sich der Vorteil, dass ortsunabhängiges Lernen möglich ist. Für Sie als Studierende entfallen zusätzlichen Anfahrtswege und dadurch ergibt sich eine größere Attraktivität des Projektes. Zusätzlich können auch Schulen mit weiterer Entfernung (zum Standort Leipzig) vom Unterstützungsangebot im Projekt *UnS* profitieren.

Durch die digitalen Formate bekommen Sie als Studierende die Möglichkeit, digitale Tools und Methoden anzuwenden, die sie selbst zuvor in Pandemiesemestern aus der anderen Perspektive erlebt haben. Sie können sich in der mediendidaktischen Konzeption von Förderereinheiten erproben und gegebenenfalls eigene Angebote entwickeln, wie z. B. digitale Leseförderung und Erstellung von Lernvideos für die Schüler:innen.

Das digitale Angebot kann auch für einzelne Schüler:innen Unterstützung bieten. Zum Beispiel wenn sie in Quarantäne sind und dadurch individuelle Lernunterstützung im Homeschooling erhalten sollen, um den Lernstoff mit der/dem Studierenden entsprechend aufzuarbeiten.

### 32. AN WELCHE SCHULEN RICHTEN SICH DIGITALE ANGEBOTE?

Digitale Formate richten sich grundsätzlich an alle Schulen und deren Schüler:innen. Doch insbesondere im ländlichen Raum ergeben sich durch die digitalen Angebote neue Möglichkeiten. Vor allem für Schulen, deren Standorte mit öffentlichen Verkehrsmitteln schwer erreichbar sind oder vergleichsweise weit vom Leipziger Zentrum entfernt liegen, erhöhen digitale Angebote (voraussichtlich) die Standortattraktivität bei Ihnen als Studierende.

### 33. FÜR WELCHE KLASSENSTUFEN EIGNEN SICH DIGITALE FORMATE?

Es soll keine konkrete Empfehlung für eine Klassenstufe ausgesprochen werden, weil die Eignung letztendlich von der Ausgestaltung des digitalen Angebotes abhängt und nicht pauschal an das Alter der Schüler:innen gekoppelt werden kann.

An dieser Stelle ist generell anzumerken, dass digitale Angebote mit steigendem Alter der Schüler:innen besser eingesetzt werden können und entsprechend bei jüngeren Schüler:innen gegebenenfalls weniger geeignet sind. (Aus anderen Praxisprojekten lässt sich schlussfolgern, dass ab Klasse 8 eine sinnvolle und eigenständige Nutzung der digitalen Angebote stattfinden kann.)

### 34. WELCHE TECHNISCHE AUSSTATTUNG IST ERFORDERLICH, UM DIGITALE FORMATE ANZUBIETEN?

Sie sollten eine stabile Internetverbindung (WLAN) haben und über Hardware (Laptop, Computer oder Tablet) und Software verfügen, um mit den Schüler:innen in Dialog treten zu können.



## KATEGORIE: ZEITLICHER PROJEKTABLAUF

Oft erreichen uns Fragen zum zeitlichen Ablauf von der Bewerbung bis zum Projektstart. In der folgenden Grafik finden Sie einen groben Ablaufplan zum Projekt.

Das Projekt *UnS* lässt sich in drei Projektphasen untergliedern:

Phase I: Bewerbung (04/2022 bis 06/2022)

Phase II: Organisation (04/2022 bis 11/2022)

Phase III: Durchführung *UnS* (11/2022 bis 02/2023)



## KATEGORIE: WEITERE FRAGEN

### 35. NOCH FRAGEN?

Falls nicht alle Ihre Fragen in unserem FAQ beantwortet wurden, können Sie uns gern via E-Mail oder Telefon kontaktieren.

Wir versuchen Ihre Fragen so schnell wie möglich zu beantworten und freuen uns über Ihre Nachrichten.